



Eisbärin Amy ist verzweifelt: Bald wird sie von der Eisscholle herunterfallen, das Eis schmilzt....



Zum Glück ist sie nicht allein. Ihre Eisbärinnen-Freundinnen  
Laura und Luisa kommen zu Besuch.

Ihnen ist so heiß unter ihrem dicken Fell.



Doch wer kommt da  
geschwommen?



„Hilfe!“ Polarwolf Lina ist in Seenot: mit vereinten Kräften ziehen die drei Eisbärinnen Lina aus dem Wasser.

Geschafft! Doch auch Lina klagt: sie hat Hunger. Es gibt keine Fische mehr, überall schwimmt Müll im Meer, wie soll es nur weitergehen?

Clea, der Aal, weiß Bescheid: Das machen die Menschen. Mit ihren Fabriken, den Autos und Flugzeugen pusten sie Dreck in die Luft, die macht, dass das Eis am Nordpol schmilzt und es immer heißer wird. Die Menschen schmeißen so viel Plastik ins Meer, dass die Fische ersticken. „Aber was sollen wir tun?“, fragt Eisbärin Amy.





Guckt mal, was Aal Clea gefunden hat!  
Einen Kühlschrank.  
Für schwitzende  
Eisbärinnen genau  
das richtige!



So ein Mist, der Kühlschrank ist zu klein für die Eisbärinnen!



Doch Clea lässt sich nicht entmutigen: „Wir bauen ein Boot. Und ich weiß auch schon wie!“ Buntfisch Sky ist begeistert. Die Freundinnen machen sich gleich an die Arbeit und tauchen ab ins Meer. Und dann? Nur Buntfisch Sky weiß, wie es weitergeht, aber sie schweigt – so wie es die Fische tun.

### **Mitgespielt haben:**

**Juli** als Eisbärin Amy

**Julia** als Eisbärin Laura

**Emilia** als Eisbärin Luisa

**Milena** als Polarwolf Lina

**Ria** als Clea, der Aal

**Ella** als Buntfisch Sky